

Violinen-Unterricht bei Maria Egelhof

Maria Egelhof, Professorin für Violine an der Musikhochschule Lübeck

Eine seltene Gelegenheit:

Prof. Maria Egelhof, renommierte Professorin für Violine an der Musikhochschule Lübeck, öffnet für zwei Unterrichtsstunden ganz persönlich ihre Türen – und das für Sie.

Ob Anfängerin oder Fortgeschrittener, ob jung oder erfahren: Beide Stunden richten sich an Interessierte ab 12 Jahren, die die Welt der Violine hautnah erleben möchten.

Was Sie erwartet, gestalten Sie selbst: Entdecken Sie die kleinen technischen Geheimnisse eines Instruments, das ein Leben lang fasziniert, musizieren Sie gemeinsam mit einer Meisterin ihres Fachs, oder erarbeiten Sie ein Musikstück – ganz nach Ihrem Wunsch und Tempo.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, offen über das Erlernen der Violine zu sprechen oder einen authentischen Einblick in das Berufsfeld Musikerin und Musiker zu erhalten – aus erster Hand, von jemandem, der diesen Weg in all seinen Facetten kennt.

Ein Geschenk an sich selbst – oder an jemanden, dem Musik am Herzen liegt.

- Was:** 2 x 60 Minuten Violinen-Unterricht
Wer: Maria Egelhof, Professorin für Violine an der MHL
Wo: Musikhochschule Lübeck
Termine: nach Vereinbarung
Teilnehmer: 1 Person
Startgebot: 80 €

Kurzvita Prof. Maria Egelhof

Professor Maria Egelhof studierte Violine in Saarbrücken bei Prof. Ulrike Dierick sowie an der Guildhall School of Music and Drama in London bei Prof. Yfrah Neaman, wo sie mit dem Premier Prix und dem Konzertexamen abschloss. Nationale und internationale Preise sowie zahlreiche Stipendien begleiteten ihren Werdegang.

Als Solistin und Kammermusikerin konzertierte sie mit bedeutenden Orchestern und auf internationalen Festivals in nahezu ganz Europa und den Ländern der ehemaligen Sowjetunion. Besondere Kontinuität erlangten ihre Meisterkurse in Neuwied/Engers, Kloster Altenberg und Jerewan.

Heute ist sie Professorin an der Musikhochschule Lübeck (MHL). Ihre Schülerinnen und Schüler sind solistisch sowie in renommierten Orchestern und Ensembles weltweit tätig – darunter das Arditti-Quartett. Als Herausgeberin beim Schott-Verlag machte sie sich einen Namen, besonders durch ihre international beachtete Neuauflage der Violinetüden von Rodolphe Kreutzer.

